

Gesundheits-/Hygienekonzept der LG Peiner Land
für den Adventslauf mit TEAM-Cross
am 28. November 2021 in Edemissen

Das Konzept wurde unter Einbindung der Niedersächsischen Corona-Verordnung und den Hygieneempfehlungen des Robert-Koch-Instituts mit Stand vom 24. November 2021 erstellt. Sofern zwischenzeitlich neue/weitergehende Anforderungen/ Regelungen gelten sollten, erfolgt eine Konzeptanpassung. Bei geringeren Sicherheitsstandards werden in entsprechender Form Hinweise gegeben.

Im Sinne der Risikominimierung gilt es, mit Blick auf die weitere Entwicklung der Corona-Pandemie unter größtmöglichen Sicherheitsstandards praktikable Voraussetzungen für die Wiederaufnahme des Wettkampfbetriebes mit einem vertretbaren Risiko zu beschreiben. Priorität hat die Gesundheit der Athleten, der Trainer/innen und Kampfrichter/innen. Zuschauer sind auf dem Sportplatz in Edemissen nicht zugelassen.

1 Allgemein gültige Regelungen/Sicherheitsstandards

Den Teilnehmern und Mitarbeitern wird dieses Konzept spätestens am Vortag vor der Veranstaltung (grundsätzlich bereits über die Homepage der LG Peiner Land oder LADV abrufbar) bekanntgegeben.

Bezüglich der Einhaltung der Gesundheits- und Sicherheitsstandards wird die Gesamtteilnehmer- und Mitarbeiterzahl von 1.000 Personen nicht überschreiten.

Jede Person hat sich bei Betreten des Sportgeländes digital mit Name, Vorname, Wohnanschrift, Kontaktmöglichkeiten (Telefon/E-Mail) und Funktion zu registrieren, um eine Nachverfolgung von Infektionsketten zu gewährleisten. Es besteht dadurch für den Veranstalter ein Haftungsausschluss für Folgen einer ggf. auftretenden Corona-Erkrankung. Durch den Login zur Veranstaltung werden die Bedingungen dieses Konzepts anerkannt. Hierzu wird die vom Deutschen Leichtathletik Verband zur Verfügung gestellte Plattform verwendet (<https://registrierung.leichtathletik.de>). Bei Verlassen des Geländes wird es die Möglichkeit des digitalen Checkouts geben.

Immer und überall ist ein Mindestabstand von 1,5 m zwischen Personen, die nicht zum eigenen Hausstand gehören, einzuhalten. Es darf keinen direkten Körperkontakt geben. Eine Ausnahme gilt für Wettkampfgruppen von maximal 30 Personen bei den Laufstrecken.

An den einzelnen Wettkampfstätten werden als Hygienestandards Desinfektionsmittel, Einwegtücher und Einmalhandschuhe in ausreichender Anzahl vorgehalten.

Die Toiletten im Außenbereich sind jeweils einzeln zu betreten. Es werden Hinweise auf gründliches Händewaschen angebracht. Ausreichend desinfizierende Seife sowie nicht wiederverwertbare Papierhandtücher werden zur Verfügung gestellt.

Die Toiletten, Umkleideräume sowie Duschen in der Sporthalle dürfen nicht genutzt werden. Zum Wettkampf kommen die Athleten daher direkt in Wettkampfkleidung.

Eine FFP2- oder medizinische Maske ist immer dann zu tragen, sobald die Abstandsregeln nicht eingehalten werden können.

2 Nutzung der Sportstätte

2.1 Zutrittsregelungen

Der Eingang und Ausgang zur Wettkampfstätte ist nur über den Haupteingang möglich und wird jeweils getrennt, damit der Mindestabstand gewahrt werden kann und sich eintretende und verlassende Personen des Sportplatzes nicht direkt begegnen.

Es befindet sich eine Personenkontrolle am Ein- und Ausgang. Alle Personen erhalten im Eingangsbereich Einlassbänder, die zum Betreten des Sportplatzes berechtigen.

Folgende Nachweise berechtigen Personen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr zum Zugang der Veranstaltung:

- Maximal 48 Stunden alter PCR-Test oder maximal 24 Stunden alter Schnelltest oder Selbsttest unter Aufsicht
- Vollständige COVID-19-Schutzimpfung inkl. 14-tägiger Wirkungszeit
- Nachweis der Genesung

Wir bitten euch trotzdem auch minderjährige Personen freiwillig vor Besuch der Veranstaltung mittels eines Selbsttests zu testen.

2.2 Athleten/Trainer im Wettkampf

Die Wettkampfstätte darf nur von den betreffenden Athleten und benannten Wettkampfmitarbeiter betreten werden. Ein vorangehender und nachfolgender Aufenthalt muss zum Schutz der sich im Wettkampf befindlichen Athleten unterbleiben.

Ein Coaching durch Trainer der im Wettkampf befindlichen Athleten ist unter Wahrung der Sicherheitsvorkehrungen und Abstandsregeln dieses Konzepts möglich.

2.3 Athleten/Trainer ohne aktiven Wettkampf

Athleten und Trainer kommen nur zum Wettkampf auf den Sportplatz und verlassen das Gelände nachdem ihre Wettbewerbe beendet sind. Zwischen zwei Läufen haben sich Athleten und Trainer unter Anwendung der Abstandsregeln auf dem Sportgelände zu verteilen. Eine Behinderung des Wettkampfbetriebes durch diesen Personenkreis ist auszuschließen.

Die teilnehmenden Vereine werden gebeten die Anzahl an Begleitern auf ein notwendiges Mindestmaß zu reduzieren, um die Anzahl an Kontaktmöglichkeiten so gering wie möglich zu halten.

3 Organisatorisches

3.1 Wettkampfbüro

An den Arbeitsplätzen ist ein Sicherheitsabstand von 1,5 m gewährleistet. Es wird sichergestellt, dass das Wettkampfbüro nicht als Durchgang benutzt wird.

Die Wettkampflisten werden im Vorfeld vorbereitet und sind nach Wettkampfe unter Einhaltung der Abstandsregelung zurückzubringen.

Ein Aushang findet nicht statt, damit eine Traubenbildung von Personen verhindert wird. Die Ergebnisse können nach dem jeweiligen Wettkampfe online unter ergebnisse.leichtathletik.de abgerufen werden.

Eine Siegerehrung findet kontaktlos und unter Wahrung der Abstandsregeln statt.

3.2 Startunterlagen

Die Ausgabe der Startunterlagen erfolgt im Eingangsbereich der Garage. Diese sind einzeln, mit dem notwendigen Sicherheitsabstand und dem Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes abzuholen.

Die Bezahlung erfolgt vorzugsweise kontaktlos per EC- oder Kreditkarte und nur in Ausnahmefällen per Bargeld.

Edemissen, den 24. November 2021